

Pressemitteilung



»ARBEIT UND FREIZEIT (1) – SOLITUDE«

Eine 8-Kanal-Videoperformance von Daniel Kötter

ECLAT Festival Neue Musik Stuttgart

Sonntag, 8. Februar, 11.30 Uhr, Akademie Schloss Solitude

Klangregie: Manfred Deppe und Matthias Neumann

Mit Dubravka Sekulic, Gwen van den Eijnde, Ritta Baddoura, Christoph Ogiermann, Anita Carey-Yard, Marianne Roth, Ernst Ludwig und Martha Fauser

»**Arbeit und Freizeit (1) – Solitude**« führt inhaltlich das Video-Musiktheater »Falsche Arbeit« fort, das Daniel Kötter bei »Der Sommer in Stuttgart 2008« aufführte. Mithilfe der Kunstformen Video, Sound und Installation untersucht er die performativen Bedingungen von Kunstproduktion.

Für Daniel Kötter ist die Akademie Schloss Solitude ein »Ort des Austauschs und der Vernetzung künstlerischer Praktiken, zugleich institutionalisierte Kunst-Kulisse und romantischer Rückzugsort einer der Warenzirkulation entzogenen Kunstproduktion«. Hier findet er die Darsteller seiner Produktion – vier Stipendiaten und vier Mitarbeiter. In einer 8-Kanal-Videoperformance zeigen sie in Echtzeit einen 60-minütigen Ausschnitt aus ihrem Leben zwischen Arbeit und Freizeit und zwischen Dienst, Kunst und Repräsentation.

Der Künstler **Daniel Kötter** wurde 1975 geboren und arbeitet seit 2000 als Regisseur und Videokünstler mit besonderem Interesse an Mehrkanal-Videoinstallationen und alternativen konzertanten Formaten. Seine Filme und Installationen oszillieren zwischen verschiedenen medialen und institutionellen Kontexten und wurden auf zahlreichen internationalen Festivals, in Konzerthäusern, Galerien und Theatern gezeigt. Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf der interdisziplinären Arbeit mit Komponisten, Regisseuren, Choreographen und Bildenden Künstlern.

Seit 2000 ist Daniel Kötter künstlerischer Leiter des labor für musik:theater berlin und 2008/2009 ist er Stipendiat der Akademie Schloss Solitude.

Weitere Informationen über das ECLAT Festival Neue Musik Stuttgart erhalten Sie unter www.eclat.org.

Über die Ankündigung dieser Veranstaltung und/oder über einen Bericht in Form einer Rezension würden wir uns freuen.

23. Januar 2009 / Claudia Mitev
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0711-96619-472. presse@akademie-solitude.de